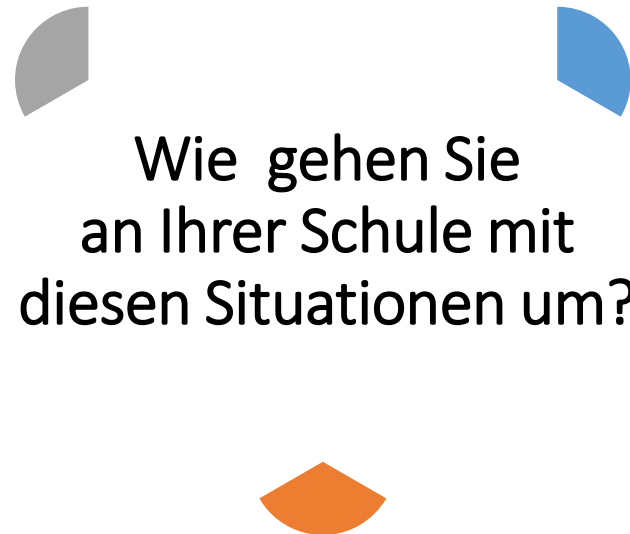




Medienberatung in der Schulleiterdienstbesprechung der Bottroper Grundschulen am 26.03.2015

Medien an der eigenen Schule



Wie gehen Sie
an Ihrer Schule mit
diesen Situationen um?

- I. Frage zur Situation ...
- II. Frage zur Situation ...
- III. Frage zur Situation ...



■ I. Medien an der eigenen Schule

(Info: Sie haben Aufsicht auf dem Pausenhof)

Ein Schüler zeigt Ihnen ganz stolz ein WhatsApp-Foto auf seinem eigenen Handy (Mobiltelefon) von einer Familienfeier, welches er gerade geschickt bekommen hat.



II. Medien an der eigenen Schule

(Info: Internetrecherche am Schul PC)

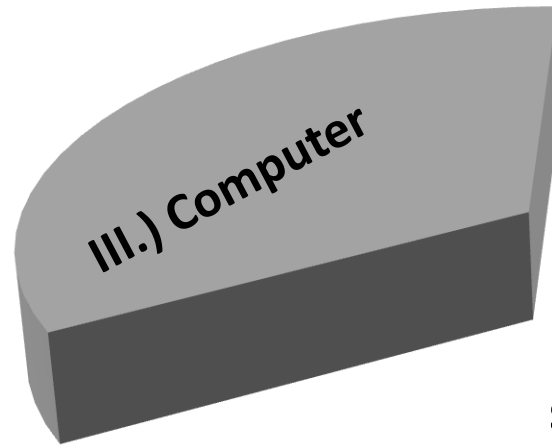
Eine Schülerin bekommt die Aufgabe zum Thema „Hund“ Informationen im World Wide Web herauszuarbeiten und zeigt Ihnen ihren eigenen Hund im Facebookprofil.



III. Medien an der eigenen Schule

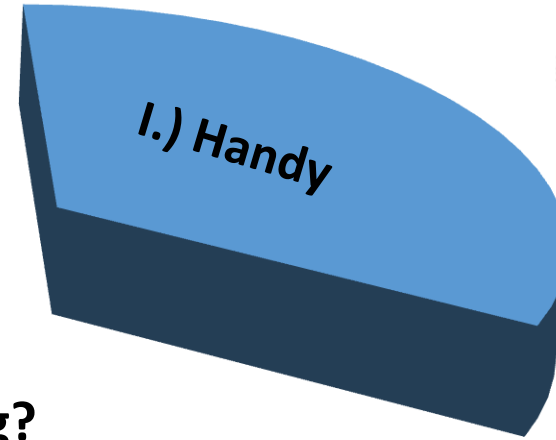
(Info: Sie wollen zeitnah informieren)

Sie schicken die fertigen Förderpläne Ihrer Schülerinnen und Schüler, die Sie zu Hause fertig gestellt haben, per E-Mail - Anhang dem Klassenteam an deren private E-Mail Adressen.

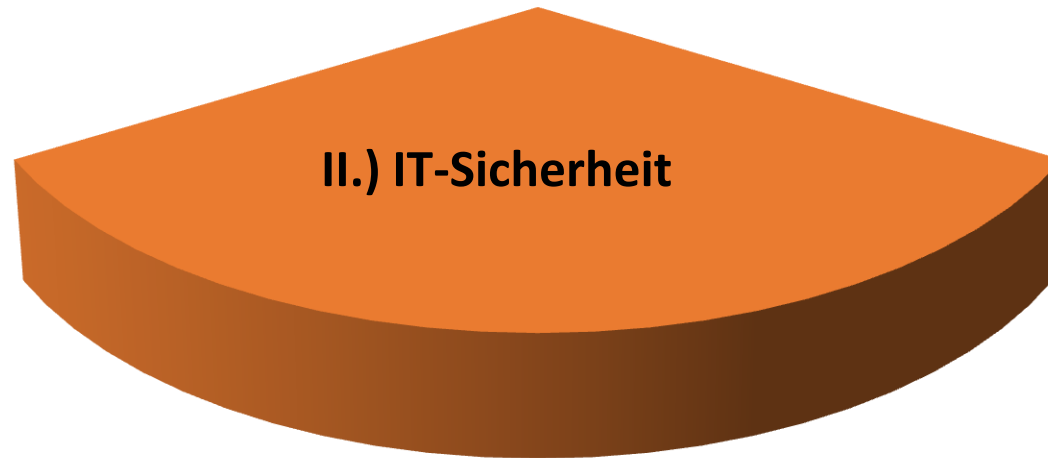


III.) Computer

Einzelentscheidung
oder
schulische Vereinbarung?



I.) Handy



II.) IT-Sicherheit





„Unterstützung für das Lernen mit Medien“

Gemäß dem Runderlass des Ministeriums für Schule, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSWF NRW) vom 8.3.2001

Schulen können „entsprechend den pädagogischen Bedürfnissen und ausgehend von der bereits vorhandenen Ausstattung...“

(ABl. NRW. 1 S. 98 / BASS 16-13 Nr.4) **tätig werden.**



Unterstützung für Schulen und Schulträger

Die einzelne Schule soll entsprechend den pädagogischen Bedürfnissen und ausgehend von der bereits vorhandenen Ausstattung ein **Medienkonzept** aufstellen, das sich am **Schulprogramm** orientiert und auch ein schulspezifisches **Qualifizierungskonzept** enthält.

Dem **Schulträger** kann dieses Konzept als **Orientierungspunkt** für seine **Beschaffungsstrategie** dienen.

Medienberatung und Lehrerfortbildung arbeiten zusammen, um ein effizientes, dezentral organisiertes Beratungs- und Fortbildungsangebot zu schaffen.

16 – 13 Nr. 4

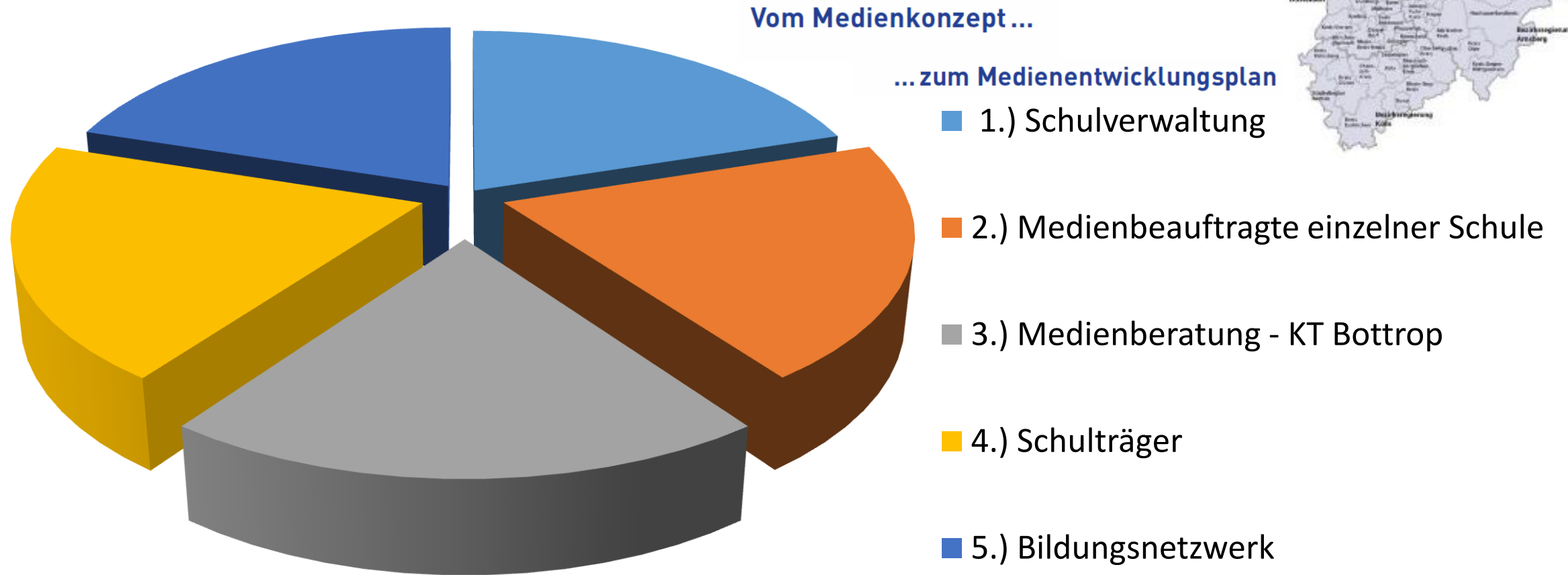
Unterstützung für das Lernen mit Medien

RdErl. d. Ministeriums für Schule,
Wissenschaft und Forschung

v. **8. 3. 2001 (ABI. NRW. 1 S. 98) * bereinigt**



Koordination / Planungsgruppe Medien



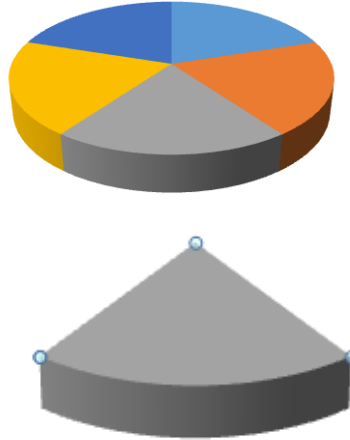


Aufgabenprofil Medienberater



Unterstützung von Schulen und Schulträgern in Fragen von Lern-IT und Medienentwicklungsplanung

- Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Erstellung von Ausstattungskonzepten
- Beratung von Schulträgern zur Gestaltung einer lernförderlichen Infrastruktur und Gewährleistung des technischen Supports
- Beratung von Schulträgern zur Medienentwicklungsplanung und zur entsprechenden Gestaltung des Dialoges mit den Schulen



Unterstützung bei der Fortbildungsplanung

- Beratung von Schulleitungen, Fortbildungsbeauftragten und Fachkonferenzvorsitzenden zur Fortbildungsplanung im Rahmen der Zielsetzung des Medienkonzeptes
- Hinweis auf medienspezifische Fortbildungsangebote externer Partner

Unterstützung der Kooperation von Schulen mit medienspezifischen Bildungspartnern

- Information der Schulen über medienspezifische Angebote von Bildungspartnern [z.B. Fortbildungen, VHS-Zertifikate, Sommerleseclub von Bibliotheken, aktive Medienprojekte von Medienzentren, Filmveranstaltungen in Kinos ...]
- Beratung der örtlichen Bildungspartner hinsichtlich schulgerechter medienspezifischer Angebotskonzepte
- Unterstützung von Kooperations- und Vernetzungsprojekten verschiedener Bildungspartner

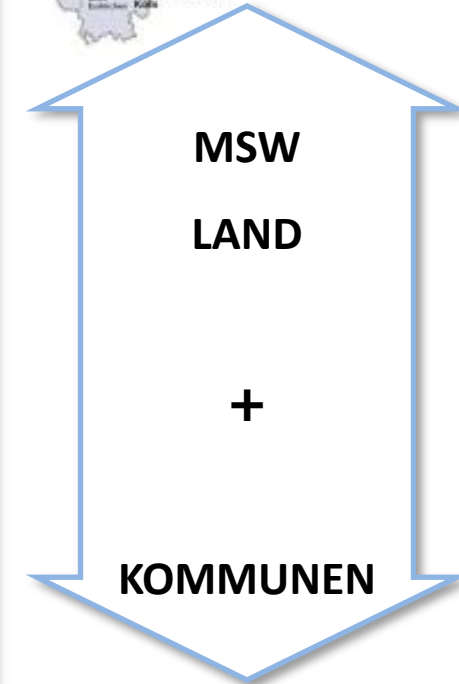
Beratung zur Medienauswahl und Unterrichtsgestaltung mit Medien

- Beratung und Fortbildung von Lehrkräften zur Medienauswahl und Unterrichtsgestaltung mit Medien
- Beratung des kommunalen Medienzentrums, insbesondere zur Gestaltung und Vermittlung des EDMOND-Angebotes
- Mitwirkung in landesweiten Gremien zur Weiterentwicklung des Medienangebots und der Unterrichtsgestaltung mit Medien [AG EDMOND, Konzept- und Materialentwicklung etc.]

Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Medienkonzeptentwicklung

- Beratung von Schulen (Schulleitung, Fortbildungs- und Medienbeauftragten, Fachgruppen) bei der Erstellung fachübergreifender Medienkonzepte und fachbezogener Schuleigener Arbeitspläne (Lernmittelkonzepte)

Die 3-Säulen der Medienberatung NRW



Medienberatung

Medienkompetenz

**Lernmittelkonzepte +
Medienkonzept Schule**

Lern-IT/Support

**Medienentwicklungsplanung
Schulträger**

Auswahl und Einsatz von Medien

Inklusion / Barrierefreiheit

Service Bildungsvernetzung

Lehrerfortbildung

Bildungspartner NRW

Regionale Bildungsnetzwerke

Medienpass NRW

Service Lernmittel

Lernmittelzulassung

learn:line NRW

EDMOND

**Kulturgut
digital**

Lernen mit Medien - Umsetzung in den Schulen der Stadt Bottrop



Holen Sie den Medienpass an Ihre Schule

Was ist der Medienpass NRW?

Computer und Co. bieten Chancen, bergen aber auch Risiken. Ziel der Initiative Medienpass NRW ist es, Erziehende und Lehrkräfte bei der Vermittlung eines sicheren und verantwortungsvollen Umgangs mit Medien zu unterstützen. Welche Angebote stehen dafür zur Verfügung? Wie ist der Medienpass aufgebaut und in welchen Schritten wird er entwickelt?

Weitere Informationen im Ansichtsexemplar Medienpass NRW!

Film zum Medienpass NRW - Grundschule



Informationsmaterial



Der Medienpass NRW

Der eigentliche Medienpass dokumentiert das Kompetenzniveau und motiviert zur weiteren Beschäftigung mit Medien.

In der Grundschule wird der Kompetenzerwerb durch Aufkleber dokumentiert. Für die Klassen 5 und 6 steht hierfür ein Stempel zur Verfügung.

Klassenpakete mit Medienpässen für die Grundschule oder die Klassen 5 und 6 können kostenlos über die Webseite www.medienpass.nrw.de bestellt werden.



Lernen mit Medien - Umsetzung in den Schulen der Stadt Bottrop



Was ist EDMOND NRW?

- **EDMOND** = Elektronische Distribution von Medien **ON Demand**
- Downloadservice von audiovisuellen Medien für Schule und Unterricht
- Kostenloser Service für alle allgemein- und berufsbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen

Warum EDMOND NRW?

- Qualitätsverbesserung des Unterrichts und Verbesserung der Medienversorgung
- Flexible Verfügbarkeit und Versorgungssicherheit
- Rechtssicherheit durch Lizenzierung
- Handlungsorientierte Mediennutzung: Schülerinnen und Schüler können Unterrichtsinhalte mit Hilfe von AV-Medien eigenständig und in einem individuellen Lerntempo erarbeiten, sie medial aufbereiten und anschließend präsentieren

Wo kann ich EDMOND-Medien nutzen?

- Auf allen Schulrechnern, den Schulservern oder privaten Computern heruntergeladen und/oder auf beliebige Datenträger (DVD, USB-Stick, Festplatte etc.) speichern
- Das Medium für die Unterrichtsvorbereitung zu Hause sichten

Wie komme ich an EDMOND-Medien?

- Erhalt der Zugangsdaten: Entleiherkennung der Schule, Nutzernamen, Passwort
- Günter Schenten** (Verwaltung und Technik)
Tel 02041 703817 | Fax 02041 703816
guenter.schenten@bottrop.de

Wie kann ich mit EDMOND-Medien unterrichten?

- Unterricht mit EDMOND-Medien fördert vor allem einen moderneren, schüler-aktivierenden und motivierenden Unterricht
- Dieser entspricht dem Qualitätstableau für die Qualitätsanalyse an Schulen in Nordrhein-Westfalen

→ Warum EDMOND NRW?

Zum Auftrag der Medienzentren in Nordrhein-Westfalen gehört insbesondere die Qualitätsverbesserung des Unterrichts und die Verbesserung der Medienversorgung.

Die Vorteile des Einsatzes von EDMOND NRW-Medien sind:

- Flexible Verfügbarkeit und Versorgungssicherheit
- Rechtssicherheit durch Lizenzierung:
Die Medien dürfen für die Dauer des jeweils geltenden Lizenzzeitraumes von Lehrkräften und SchülerInnen be- wie auch verarbeitet werden.
- Handlungsorientierte Mediennutzung:
Schülerinnen und Schüler können Unterrichtsinhalte mit Hilfe von AV-Medien eigenständig und in einem individuellen Lerntempo erarbeiten, sie medial aufbereiten und anschließend präsentieren.
- EDMOND NRW fördert kooperative Lernformen, hat einen hohen Motivationsgrad bei Schülerinnen und Schülern und eröffnet Freiräume für individuelle Förderung.

Medienangebote in EDMOND NRW

- Didaktische Medien verschiedener Medienanbieter
- ZeitZeichen-Sendungen des WDR
- Hörbücher
- Schulfernsehsendungen des WDR, SWR und BR
- Telekollegsendungen

Das Angebot orientiert sich an den Lehrplänen aller Schulformen und -fächer.

Ansprechpartner

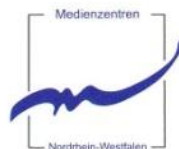
Stadt Bottrop
Schulverwaltungsamt
Osterfelder Straße 27 | 46236 Bottrop

Günter Schenten (Verwaltung und Technik)
Tel 02041 703817 | Fax 02041 703816
guenter.schenten@bottrop.de

→ Partner von EDMOND NRW

LVR-Zentrum für Medien und Bildung
Medienzentrum für die
Landeshauptstadt Düsseldorf

LWL-Medienzentrum für Westfalen



Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Medienberatung NRW



bottrop.

EDMOND NRW



LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

LVR
Qualität für Menschen

→ Wie komme ich an EDMOND-Medien?

Sie haben die Zugangsdaten (Entleiherkennung der Schule, Nutzernamen und Passwort) von Ihrem Medienzentrum erhalten. Gehen Sie auf die Website Ihres Medienzentrums. Dort finden Sie den Link zur EDMOND NRW-Recherche. Wenn Sie Medien ansehen und herunterladen wollen, melden Sie sich durch die Eingabe Ihrer Zugangsdaten an. Geben Sie ein passendes Suchwort ein und starten Sie die Suche. Als Suchergebnis werden Ihnen eine Reihe von Medien angezeigt. Klicken Sie auf den Titel, der Ihnen am meisten zusagt. Ein Datenblatt erscheint, das nähere Informationen zu dem Medium gibt.

Wenn Sie dieses Medium ansehen/nutzen wollen, klicken Sie auf „Medium ansehen“. Nun haben Sie die Möglichkeit das Medium im Browser zu sichten; bei komplexeren Medien navigieren Sie im Browser bequem durch alle Medienbestandteile. Sollten Sie einzelne Medienbestandteile herunterladen wollen, nutzen Sie die rechte Maustaste für die üblichen Funktionen wie „Speichern unter...“. Wenn Sie das vollständige Medium downloaden möchten, klicken Sie auf „Download“ und folgen den angebotenen Optionen.

Technische Anforderungen

- Gängiger Multimedia-PC
- DSL-Verbindung
- WINDOWS, LINUX/UNIX, Mac OS
- Internet-Browser
- Media-Player oder DVD-Abspielsoftware

Bei weiteren technischen Fragen hilft Ihr Medienzentrum vor Ort gerne weiter.

[Ablauf](#)

Lernen mit Medien - Umsetzung in den Schulen der Stadt Bottrop



BILDUNGSPARTNER NRW

WIR SIND DABEI!

»Bildungspartner NRW« fördert landesweit die verlässliche Zusammenarbeit von Schulen und ihren außerschulischen Partnern in den Kommunen: Damit Kinder und Jugendliche unabhängig von ihrer sozialen Herkunft und kulturellen Prägung von den vielfältigen Bildungsangeboten profitieren.

Schulen profitieren

- zusätzliche anregungsreiche Lernumgebungen
- zusätzliche passgenaue und kompetenz-orientierte Lernangebote
- zusätzliche Möglichkeiten individueller Förderung
- Förderung aktiven, selbstgesteuerten Lernens
- Hilfe bei der Gestaltung des Ganztagsangebots
- Unterstützung bei der Umsetzung des Medienpass NRW
- Schärfung des Schulprofils
- inhaltliche Unterstützung durch Experten
- Kompetenzzuwachs durch externe Partner|

Informationsmaterial



Gemeinsam mehr bewegen

Bildungspartner NRW fördert die Kooperation von kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen und Schulen durch

- individuelle Beratung
- Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit
- Fachveranstaltungen
- Praxisbeispiele
- Planungshilfen
- Broschüren und Flyer
- Musterkooperationsvereinbarungen
- eine Kommunikationsplattform

Praxiserprobt:

- Seit 2005 arbeiten Schulen und Partner als Bildungspartner NRW zusammen.

www.bildungspartner.schulministerium.nrw.de

Planbarkeit – Verlässlichkeit – Nachhaltigkeit

Schule und Institution

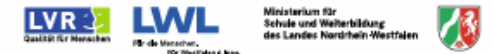
- vereinbaren die Zusammenarbeit schriftlich in einer Kooperationsvereinbarung und senden diese an Bildungspartner NRW.
- entwickeln, erproben und evaluieren gemeinsam ein Vorhaben auf der Grundlage der fachlichen Curricula und schulinternen Konzepte der Schule (z. B. Lernmittel-, Medienkonzept, Schulprogramm).

Die Schule

- bindet die systematische Zusammenarbeit in die fachlichen Curricula und schulischen Konzepte ein.

Kontakt

Bildungspartner NRW | Medienberatung NRW
im LVR-Zentrum für Medien und Bildung
Bertha-von-Suttner-Platz 1 | 40227 Düsseldorf
T 0211.27404-3104 | F 0221.8284-3200
bildungspartner@medienberatung.nrw.de
www.bildungspartner.schulministerium.nrw.de



Diese Initiative wird zusätzlich getragen und unterstützt von



sowie zahlreichen Fachverbänden

Titelbild: LVR-ZMB, Stefan Arndt

Lernen mit Medien - Umsetzung in den Schulen der Stadt Bottrop

LOGINEO „Eine wichtige Komponente lernförderlicher IT stellt die im Auftrag der kommunalen IT-Dienstleister entwickelte Basis-Infrastruktur LOGINEO dar. LOGINEO bietet sichere Login-, Kommunikations- und Datenablagefunktionalitäten sowie Schnittstellen zu weiteren Komponenten der digitalen Schule (z. B. Schulverwaltungsprogramme, Lernplattformen, Active Directory). Personenbezogene Daten verbleiben mit LOGINEO sicher in kommunaler Hand, Verfahren wie auch Prozesse sind klar definiert und eine enge Zusammenarbeit mit den behördlichen Datenschutzverantwortlichen ist gegeben.“

Quelle: Datenschutz an Schulen in NRW. Handreichung für Schulleitungen. S. 10





mBook: Geschichte denken statt pauken

- Band 1

1. Frühe Kulturen
2. Antike
3. Was Menschen im Altertum voneinander wussten
4. Europa im Mittelalter

- Band 2

5. Was Menschen im Mittelalter voneinander wussten
6. Neue Welten und neue Horizonte
7. Europa wandelt sich.
8. Erster Weltkrieg

- Band 3

9. Neue Weltpolitische Koordinaten
10. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg
11. Neuordnung der Welt
12. Kommunikation und Reisen

Das multimediale Schulbuch (mBook) ist ein interaktives, individualisierbares und konstruktionstransparentes Lern- und Arbeitsbuch für den Unterricht und wurde prototypisch für das Fach Geschichte konzipiert. ^[1] Fachinhaltlich wie -didaktisch ist dieses browserbasierte Schulbuch eine Neuentwicklung für kompetenzorientiertes Unterrichten. Es basiert auf einer Konzeption und Entwicklungsstrategie, die in Zusammenarbeit des Instituts für digitales Lernen mit der Professur für Theorie und Didaktik der Geschichte ([Waltraud Schreiber](#)) an der [Universität Eichstätt-Ingolstadt](#) erarbeitet wurde. Dabei wurde das mBook nicht nur als Förder- sondern vor allem auch als Forschungsinstrument entwickelt.

Lernen mit Medien - Umsetzung in den Schulen der Stadt Bottrop



Moodle ist ein freies objektorientiertes Kursmanagementsystem und eine Lernplattform. Die Software bietet die Möglichkeiten zur Unterstützung kooperativer Lehr- und Lernmethoden.

Lernen mit Medien - Umsetzung in den Schulen der Stadt Bottrop



Software?

Lernen mit Medien

zielt auf die Verbesserung des fachlichen Lernens und unterstützt das selbstständige Lernen, indem Medien von den Schüler/innen aktiv eingesetzt werden. Die 5 Lerntätigkeiten:



"Was wollen wir wie bearbeiten?"

> von der Tafel über die Kartenabfrage
bis zur digitalen Mindmap



"Wir arbeiten gemeinsam"

> vom Lernplakat in Präsenzphasen
bis zur Lernplattform im Netz



"Ich mache mich schlau"

> vom Schulbuch über die Bibliothek
bis zum Internet



"Ich erkläre euch das"

> von der OHP-Folie über digitale Folien
bis zur multimedialen Präsentation



"Ich stelle was her"

> vom Heft über Office-Anwendungen
bis zur Video- oder Audiodatei

Lernen mit Medien - Umsetzung in den Schulen der Stadt Bottrop



Hardware?



Windows-Tablets an der Schule:
Potenziale und Lernszenarien



iPad-Initiative NRW



iPad-Fortbildungsinitiative für Medienzentren in NRW



Module A :

I Lehren und Lernen mit iPads

Recherchieren, Kommunizieren, Kooperieren,
Dokumentieren, Produzieren, Präsentieren und
Bewerten.

II Unterrichtsmaterial und –organisation mit dem iPad

Eigenes Material übernehmen, neues Material
erstellen, Medien einbinden, Lernmaterial verteilen,
Ergebnisse sichern.

III Kaleidoskop der Möglichkeiten

Gemeinsame Evaluation der neu erstellten
Fortbildungsangebote zum Lehren und Lernen mit iPads.

IV Individualisiertes Lernen in heterogenen Lerngruppen

Binnendifferenzierung mit iPads unterstützen, Inklusion
und gemeinsamen Unterricht erleichtern,
Medienprodukte von Schülern und Schülerinnen
bewerten.



**A: Pädagogische Fortbildung
»Lehren und Lernen mit iPads –
Train the Trainer Workshops«**

Module B:

I Einkauf von Mehrfachlizenzen

VPP-Programm für Schulen

B: Technisches Training

II Verwaltung von iPads

Lokal und über ein Mobile Management System

III Casper Suite und Casper Focus

Zentrale Verwaltung und Organisation Mobile Device
Management (MDM) und teacher-managed-learning



Windows-Tablets an der Schule: Potenziale und Lernszenarien

Die Einsatzmöglichkeiten von Windows-Tablets an der Schule sind vielfältig. Sie können als digitale Werkzeuge verwendet werden, die Ihnen sowie Ihren Schülerinnen und Schülern die alltägliche Arbeit erleichtern. Gleichzeitig besitzen sie das Potenzial, langfristig völlig neue Lernszenarien zu schaffen, wenn sie im Rahmen eines schulischen Tablet-Projekts nachhaltig in den Unterricht implementiert werden. Wir möchten Ihnen die Orientierung erleichtern und Anregungen geben, welche Innovationspotenziale und Lernszenarien sich durch die Nutzung von Windows-Tablets im Unterricht verwirklichen lassen. In unserem Überblick erhalten Sie neben einer kurzen Beschreibung der unterschiedlichen Anwendungsgebiete auch Tipps, welche Apps und Programme jeweils zum Einsatz kommen können. Außerdem finden Sie zu jedem Szenario jeweils drei weitere Angaben – nämlich zum Innovationspotenzial, zu den technischen Voraussetzungen und zur Individualisierung des Lernprozesses. Diese sind mit einem Wert zwischen einem und drei Sternen versehen, um Ihnen eine erste intuitive Einordnung zu ermöglichen.

Individualisierung des Lernprozesses

Wo die Nutzung von Windows-Tablets den herkömmlichen Unterricht im Klassenverbund effektiv ergänzen und attraktiv variieren kann, findet sich die Bewertung mit einem Stern. Drei Sterne sind ein Hinweis auf Lernszenarien, in denen der Unterricht genau an die individuellen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler angepasst werden kann, um diese entsprechend ihrer jeweiligen Bedürfnisse zu fordern und zu fördern.

https://www.partners-in-learning.de/654_Home.htm

[Ablauf](#)

Windows-Tablets an der

Schule: Potenziale und Lernszenarien



1. Digitale Unterrichtsmaterialien

2. Mobiles Lernen

3. Multimediale
Wissensvermittlung

4. Kollaboratives Arbeiten

5. Multimediale Präsentationen

6. Medienkompetenz

7. Langfristige Lernmotivation

8. Schulische Kommunikation

11. Veröffentlichung
von Unterrichtsarbeiten

12. Inklusiver Unterricht

13. Digitale Geschichten

14. Flexible Lernumgebungen

LWL Medienzentrum für Westfalen



Sie sind hier: [LWL-Medienzentrum für Westfalen](#) » [Home](#)

Bildung Produktion Archiv Film Foto Fotografie Landeskunde Kultur Digitalisierung
enkompetenz Verleih EDMOND **LWL-Medienzentrum für Westfalen** Bildung
Archiv Film Foto Fotografie Landeskunde Kultur Digitalisierung Medienkompetenz
MONA Bildung Produktion Archiv Film Foto Fotografie Landeskunde Kultur Digitali
ung Medienkompetenz Verleih EDMOND **Sehen Hören Erleben** Bildung Produktio
Film Foto Fotografie Landeskunde Kultur Digitalisierung Medienkompetenz Verleih

Home
Über uns
Kontakt
Mediathek / EDMOND
Medienbildung
FILM+SCHULE NRW
Medienberatung NRW
Medienproduktion
Bildarchiv
Film- und Tonarchiv
Online-Dienste
Mediathek
Bildarchiv Online
Filmarchiv Online

Medien in Bildung und Kultur

Bidschirmkopie der Seite:
<http://www.lwl.org/LWL/Kultur/LWL-LMZ/>

Wir fördern das Lernen mit und über Medien!
Wir sichern das audiovisuelle Erbe der Region!
Wir machen Westfalen mit Medien lebendig!

Aktuelle Filmclips aus dem LWL-Medienzentrum für Westfalen

Aktuelles

**Wissenschaftliche
Volontärin/
Wissenschaftlicher
Volontär**
im Referat Medienbildung

**DVD „Im Herzen
Westfalens“**
Soest in historischen Filmen

**Zwischen Trümmern und
Träumen - 1945 im Film**
Sechs Filmforen mit
Einführung
25.03. - 29.04.2015